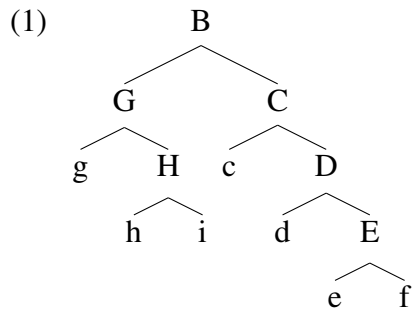


Modul 04-006-1003: Syntax
Aufgabenblatt 4

Aufgabe 1: C-Kommando

- Welche Knoten c-kommandiert *c* in (1)?
- Welche Knoten c-kommandiert *C*?
- Von welchen Knoten in (1) wird *c* c-kommandiert?
- Gibt es Instanzen von symmetrischem C-Kommando in (1)? Wenn ja, welche?



Aufgabe 2: Pronominalisierung

- Beschreiben Sie die Verteilung von Personalpronomen in den Beispielen (2)–(4) und stellen sie eine Personalpronomen-Generalisierung auf.

- | | | |
|----------------------|----------------------|---|
| (2) a. *I kicked me. | (3) a. I kicked you. | (4) a. He kicked me. |
| b. You kicked me. | b. *You kicked you. | b. He kicked you. |
| c. He kicked me. | c. He kicked you. | c. He kicked her. |
| | | d. *He _i kicked him _i |

Aufgabe 3: Erweiterung der Personalpronomen-Generalisierung

- Muss die von Ihnen gewählte Formulierung der Generalisierung für Personalpronomen angesichts der Beispiele in (5) revidiert werden? Falls ja, tun Sie dies.

- (5) a. Horace_i knows [_S that Luna dislikes him_i].
 b. Luna_i wishes [_S that everyone would praise her_i].
 c. Bellatrix_i believes [_S that she_i is brilliant].

Aufgabe 4: Imperative

- Welche Hypothese über die Struktur von Imperativen legen die (6) und (7) nahe?

- | | |
|-----------------------|-------------------|
| (6) a. Kick yourself! | (7) a. *Kick you! |
| b. *Kick myself! | b. Kick me! |
| c. *Kick himself! | c. Kick him! |
| d. *Kick ourselves! | d. Kick us! |
| e. *Kick themselves! | e. Kick them! |

Aufgabe 5: Variablenbindung

In der Veranstaltung haben wir die Generalisierung über Variablenbindung in (8) kennengelernt, die (u.A.) durch Beispiele wie (9-a,b) motiviert ist

(8) Variablenbindung:

Ein Personalpronomen kann nur dann als gebundene Variable interpretiert werden, wenn es von einer quantifizierten Phrase c-kommandiert wird.

Machen Sie einen Vorschlag, wie man auf diesem Hintergrund erklären könnte, dass in (10-a) eine Lesart mit *er* als gebundene Variable wie in der Paraphrase (10-b) möglich ist. Gehen Sie bei Ihren Überlegungen von den folgenden Annahmen aus: a) Durch reine Verkettung erhält man im Deutschen die Satzstruktur [_{VP} Subjekt [_{V'} Objekt Verb]]; b) (10-a) ist durch mehrere Verschiebe-Operationen aus dieser Grundstruktur entstanden; c) Verschiebung gehorcht der Erweiterungsbedingung (steuert immer die Wurzel der Struktur an).

(9) a. Jeder denkt, [_S dass er geeignet ist].

b. Er denkt, [_S dass jeder geeignet ist].

(10) a. [_S Dass er geeignet ist], denkt jeder.

b. Für jedes x , x eine Person, gilt: x glaubt, dass x geeignet ist.